



**monitor**  
ERP SYSTEM





„Seit 40 Jahren legen wir unseren Fokus auf die produzierende Industrie, was in der ERP-Branche einmalig ist.

Unsere langjährige Erfahrung und Expertise, gepaart mit neuester Technologie, macht die Wahl von MONITOR zu einer zukunftsweisenden Entscheidung.“

*Morgan Persson, Geschäftsführer*

# Unsere Geschichte

Åke Persson, Gründer der Monitor ERP System AB, wurde im Dorf Ytterhavra in der mittelschwedischen Region Hälsingland geboren. Schon in frühester Jugend, als er auf dem elterlichen Hof arbeitete, entwickelte Åke Ideen zu Rationalisierung und Effektivierung von Arbeit.

1974

Åke gründet das Unternehmen Verkstadsteknik Persson & Co.

1982

Die erste Generation von MONITOR wird für ABC 800-Computer eingeführt.

1985

Wahl zwischen MS-DOS und Unix – diese Entscheidung ist richtungsweisend.

1987

Zweite Generation wird eingeführt. Das System basiert auf MS-DOS und ist für Personal Computer (PC) vorgesehen.

1991

Dritte Generation wird eingeführt.

1992

Die erste internationale Installation erfolgt in Polen.

1993

Das Unternehmen ändert seinen Namen auf Monitor Industriutveckling AB.

1997

Generation 4 für Windows wird eingeführt. MONITOR hat sich zu einem kompletten ERP-System entwickelt.

2000

36 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.  
450 Kunden.

2008

Das Projekt MONITOR G5 wird gestartet.

2012

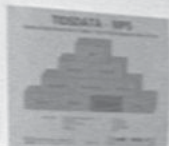
Monitor gründet Tochterunternehmen in Finnland, Polen, Malaysia und China. Das Unternehmen ändert seinen Namen auf Monitor ERP System AB.

2016

Die fünfte Generation von MONITOR ERP-System, MONITOR G5, wird im Herbst eingeführt.  
160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.  
Mehr als 3000 Kunden.



# ackordet dragit upp uret!



VERKSTADSTEKNIK  
PERSSON O CO

VERKSTADSTEKNIK  
PERSSON O CO

# Datorst ackora sättnin

- Datorstid ackordsättning för alla typer av tillverkningsprodukt
- Skyddstid från ett par sekunder till många timmar
- Ställtid från ett par sekunder till flera timmar
- Serier på smälta enheter
- Hasteringstider i maskinunder
- Minuter i eni serier
- Kan lös ackord



Morgan und Åke 1983 auf der Messe „Tekniska Mässan“.



## Ein international agierendes Unternehmen

Seit dem Beginn im Jahr 1974 unterstützt Monitor kleine und mittelgroße produzierende Unternehmen bei der Verbesserung ihrer Produktivität, und damit der Optimierung der Produktionskosten. Heute sind wir ein international agierender ERP-Systemlieferant und sind in unserem Segment in Schweden Marktführer. Unsere Hauptniederlassung liegt in der mittelschwedischen Stadt Hudiksvall. Neben unseren nationalen Büros haben wir Tochterunternehmen in Finnland, Polen, China und Malaysia sowie Partner in Deutschland, Dänemark, Norwegen, Estland, Lettland und Litauen. Auf dieser Basis sind unsere Software-Produkte und Dienstleistungen auf dem internationalen Markt vertreten.

Monitor hat heute mehr als 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und führt alle Geschäftsbereiche von Vertrieb über Schulung bis zum Support in eigener Regie. Wir verfügen über mehr als 40 Jahre Erfahrung, und unser System hat über die Jahre eine Reihe von Auszeichnungen für Anwenderfreundlichkeit, Funktionalität und Kundenzufriedenheit erhalten. MONITOR wurde in enger Zusammenarbeit mit Experten aus der produzierenden Industrie entwickelt – ein entscheidender Beitrag dafür, dass wir heute ein für die Werkstattindustrie optimiertes System liefern.

Tausende Unternehmen weltweit wenden in ihrem Geschäftsbetrieb täglich MONITOR an.

## Optimiert für verschiedene Arten von produzierenden Unternehmen

Wir verfügen über breit aufgestellte und langjährige Erfahrungen aus unterschiedlichen Branchen der produzierenden Industrie. Jede Branche hat ihre Herausforderungen und Fokusbereiche. Im breiten Angebot an Funktionalität von MONITOR kann jedes Unternehmen passgenau die benötigten Funktionen einsetzen, die für eine optimale Steuerung und Kontrolle des Geschäftsbetriebs erforderlich sind.

**Metallindustrie** – Hier sind viele unserer Kunden angesiedelt, etwa in den Bereichen Schneiden, Biegen, Dreheln, Fräsen, Kappen, Gießen und Schweißen. MONITOR unterstützt seine Kunden bei der Kontrolle über den Werkstattbetrieb; so liefert etwa die grafische Planung einen nützlichen Überblick, und die Maschinen-Integration zeigt die exakte Nachverfolgung von Maschinenarbeiten. Batch-Nummern und Seriennummern-Verwaltung werden für die Nachverfolgung verwendet.

**Maschinenbau** – Hier finden sich häufig Einzelstück-Hersteller, die in Projekten mit großen Strukturen arbeiten. Nutzbare Funktionen in MONITOR sind die Integration für CAD-Systeme, um Zeit zu sparen und die Fehlerquote zu minimieren. Unser Produktkonfigurator ist eine geschätzte Erweiterung, wenn mit Produkten gearbeitet wird, für die verschiedene Auswahloptionen und Varianten verfügbar sind. Mit dem Konfigurator geht die Angebots- und Auftragserstellung für die verschiedenen Varianten schnell und leicht von der Hand. Für große Materialstrukturen steht unsere breite Materialplanung und die Pick-Unterstützung vor Montage zur Verfügung. Es steht eine strukturierte Seriennummern-Verwaltung und Nachverfolgung für Aftermarket bereit.

**Kunststoffindustrie** – Hier liegt der genaue Fokus auf Maschinen und Planung. Durch die Verwendung unserer Maschinen-Integration

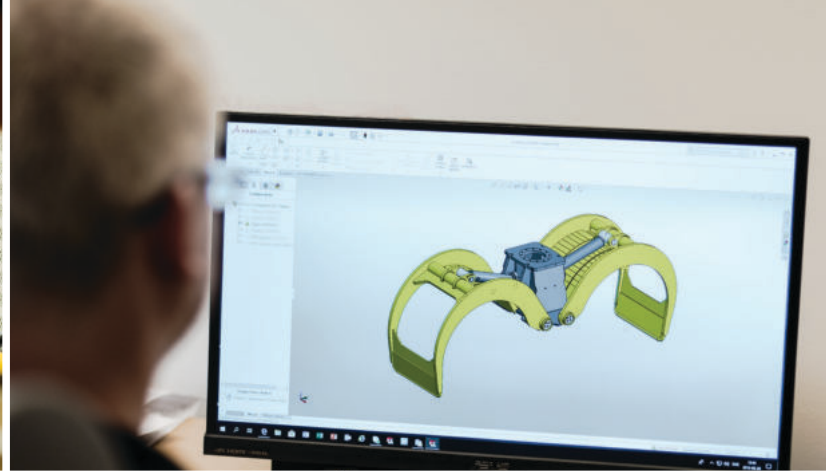
aktualisiert jede Maschine Zeit und Menge direkt für den Auftrag. So erhalten Sie eine genaue Nachverfolgung von Betriebszeit und Stillstand. Die häufig großen und kostenintensiven Werkzeuge werden für Planung, Kalibrierung und Unterhalt im Werkzeugverzeichnis verwaltet.

**Elektroindustrie** – Häufig werden hier viele Komponenten mit langen Durchlaufzeiten verwaltet. Hier ist die Materialsteuerung entscheidend. Häufig muss Material auf Basis von Prognosen und Budget eingekauft werden. Die Lagersteuerung in MONITOR ist ein breit aufgestellter Bereich. Mithilfe von Tablets kann das Lager effektiv verwaltet werden; beispielsweise wird die Pick-Grundlage an der gleichen Stelle angezeigt, an der die Eingabe für Entnahmen erfolgt. Probeergebnisse nach einer Montage können in MONITOR gespeichert und später in Protokolle und Zertifikate für den Kunden einbezogen werden.

**Holz- und Möbelindustrie** – Kann alles von Planmöbelherstellern in Massenaufgaben bis zu projektgesteuerten Ladeneinrichtern umfassen. Der Produktkonfigurator ist gefragt bei beispielsweise der Polstermöbelindustrie, in der Produkte in mehreren Farben, Materialien und Varianten der Normalfall sind. Auch kann der Produktkonfigurator mit unserem Webshop kombiniert werden, so dass Ihre Kunden schnell und unkompliziert einkaufen können.

**Automobilindustrie** – Baut auf enge Kommunikation mit Ihren Kunden. Hier kommt unsere komplette EDI-Lösung zum Einsatz, in der Aufträge und Lieferpläne automatisch eingelesen werden und das System Auftrags- und Umplanungsvorschläge unterbreitet. Eine effektive Planung ist die Basis, um kurze Durchlaufzeiten und schnelle Veränderungen umsetzen zu können.





# MONITOR ERP-SYSTEM

## Das ERP-System der Zukunft für produzierende Unternehmen

MONITOR G5 ist die fünfte Generation von MONITOR. Das System besteht aus den Modulen Produktion, Einkauf, Verkauf, Lager, Zeiterfassung und Rechnungswesen. In diesen Modulen sind Funktionen verfügbar, um alle Aktivitäten, die in einem produzierenden Unternehmen auftreten, zu verwalten.

## Integrierte Business Intelligence (BI)

MONITOR verfügt über integrierte Business Intelligence (BI) mit fertigen Ansichtsoptionen für jedes Modul in MONITOR. Die MONITOR Business Intelligence (BI) unterstützt Sie bei der Entscheidungsfindung in Ihrem Unternehmen. So verfügen Sie über ein strategisches Mittel für die Verbesserung Ihres Betriebsergebnisses. Die MONITOR Business Intelligence (BI) bereitet Ihre Daten so auf, dass Analysen erleichtert und genau abgewogene Beschlüsse gefasst werden können.

## Optimale Geschäftskommunikation

MONITOR-to-MONITOR vereinfacht Ihre Kommunikation mit Kunden und Lieferanten, die ebenfalls MONITOR verwenden. Wenn Sie etwa eine Auftragsbestätigung per E-Mail in MONITOR senden oder empfangen, ist eine xml-Datei angefügt, die der Empfänger direkt für die Erfassung in seinem MONITOR-System verwenden kann. Die Datei wird per „Drag-and-Drop“ aus der E-Mail-Nachricht in MONITOR importiert.

## Aktuelle Informationen direkt in der Tasche

In MONITOR G5 ist eine Applikation verfügbar, mit der sie als Anwender auf das System zugreifen können, unabhängig davon, wo Sie sind oder mit welcher Art von Geräteeinheit Sie arbeiten (Tablet, Smartphone oder direkt im Web-Browser). Wenn Sie als Vertriebsmitarbeiter auf Reisen sind, können Sie direkt auf dem Smartphone auf Ihre Aktivitäten, Kunden und Angebote zugreifen. Wenn Sie im Lager unterwegs sind, können Sie Inventuren durchführen, Lagerbestände umlagern, Material picken und Ein- und Ausgänge dokumentieren. Dies sind nur einige Beispiele für die Möglichkeiten der App.



## Ein ERP-System – viele Möglichkeiten

MONITOR ist ein schlüsselfertiges ERP-System, das in Tausenden von Unternehmen weltweit verwendet wird. Wir haben immer das Ganze im Fokus und achten darauf, dass unsere Kunden genau die Lösung erhalten, die optimal zu ihrem jeweiligen Geschäftsbetrieb passt.

MONITOR wird komplett mit allen Grundmodulen geliefert. Auf Basis der Bedürfnisse für Ihren Geschäftsbetrieb kann das Standardsystem um verschiedene Erweiterungen ergänzt werden. Erfahren Sie mehr über die Erweiterungen auf Seite 14.

Wenn Sie Ihr System darüber hinaus noch komplettieren möchten, besteht die Möglichkeit, maßgefertigte Lösungen in Zusammenarbeit mit uns zu erstellen. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf – gern antworten wir auf Ihre Fragen zu maßgefertigten Lösungen und Anpassungen.

## Testen Sie MONITOR

Die aktuelle Version von MONITOR steht Ihnen für einen kostenfreien Test zur Verfügung. Probieren Sie das System aus, sehen Sie sich die vorhandenen Möglichkeiten an und werten Sie diese für Ihre Bedürfnisse aus.

Für weitere Informationen und die Einrichtungen eines Test-Zugangs, besuchen Sie unsere Website unter [www.monitorerp.com](http://www.monitorerp.com)







## PRODUKTION

Das Produktionsmodul enthält alles Nötige für die Steuerung, Planung und Nachverfolgung der Produktion.

- Abläufe mit Material- und Operationslisten
- Vorkalkulationen und Nachkalkulationen
- Produktionsaufträge – Erfassen/Freigeben von Vorschlägen, Auftragsdokumente, Umplanen
- Belegungsplanung in Listen und Grafiken
- Picklisten für Entnahme von Material
- Berichterstattung zu Operationen und Material
- Verwaltung von Operationen mit Lohnfertigung – Auftrag, Versand, Eingang, Planung
- Pool-Planung für effektive Nutzung von gleichwertigen Maschinen
- Nachverfolgung der Produktion – Effektivität, Produktivität, Ressourcen-Einsatz



## EINKAUF

Das Einkaufsmodul unterstützt Sie im gesamten Einkaufsprozess, von der Anfrage bis zu Lieferantenverbindlichkeiten.

- Lieferantenstamm mit Einkaufsunterstützung (SRM)
- Anfrage – Erfassen, senden, überwachen
- Einkaufsauftrag – Erfassen/Freigeben von Vorschlägen, senden, überwachen
- Anlieferungen, Ausdrucken von Paletten-Etiketten, Eingangskontrolle
- Lieferantenrechnungen erfassen, mit Einkaufsaufträgen verknüpfen
- Lieferantenverbindlichkeiten mit Rechnungszahlungen, Dateiüberführung
- Nachverfolgung in Form von z.B. Einkaufsstatistik, Lieferantenauswertung und Auftragsbestand
- Business Intelligence (BI) Einkauf



## VERKAUF

Das Verkaufsmodul enthält alle Funktionen für den Bereich Kunden und Verkauf, von Angebot bis Kundenverbindlichkeiten.

- Kundenstamm mit Verkaufsunterstützung (CRM)
- Angebote – Erfassen, senden, überwachen, in Auftrag umwandeln
- Kundenauftrag – Erfassen, Lieferzeit kontrollieren, bestätigen, überwachen
- Auslieferungen mit Picklisten und Transportverwaltung
- Rechnungstellung an Kunde, Proforma, Zahlungspläne
- Kundenverbindlichkeiten mit Unterstützung für Einzahlungen, Mahnungen, Zinsrechnungen etc.
- Nachverfolgung in Form von z.B. Einkaufsstatistik, Liefersicherheit, Auftragsingang und Liquiditätsprognose
- Business Intelligence (BI) Verkauf



## LAGER

Das Lagermodul enthält Funktionen für Lagersteuerung, Materialsteuerung und Inventur.

- Artikelstamm – Artikelanlage und Artikellisten
- Bedarfsplanung – Materialsteuerung über z.B. Bedarfsrechnung und Nettobedarfsplanung
- Inventurabläufe bei einzelnen oder größeren Inventuren (auch laufende Inventur)
- Lagerplatzverzeichnis mit Funktionen für Lagerplatzsteuerung
- Lagerwertverzeichnis, Herstellungswert
- Produktstamm – Seriennummer, Batch-Nummer, Nachverfolgbarkeit, Zertifikate
- Vorgangsverwaltung – Qualitätsabweichungen von Kunde oder intern



## ZEITERFASSUNG

Das Zeiterfassungsmodul ist mit dem Produktionsmodul verknüpft. Das Zeiterfassungsterminal dient als zentraler Ort zur Erfassung von Anwesenheits- und Arbeitszeiten.

- Personalstamm mit Einstellungen für Anwesenheit und Arbeit
- Zeiterfassungsterminal, an dem das Personal Anwesenheit und Arbeit erfasst, nutzbar als sowohl Windows-Client als auch Web-Client.
- Genehmigung und Korrektur von Erfassungen
- Arbeitspläne und Durchläufe
- Lohn-/Gehaltsgrundlagen
- Nachverfolgung in Form von z.B. Produktivität, Anwesenheit/ Abwesenheit, indirekte Zeit



## RECHNUNGSWESEN

Das Rechnungswesenmodul verwaltet die laufende Buchhaltung und Nachverfolgung des Unternehmens.

- Kontenpläne mit Kostenstellen und Kostenträger
- Rechnungsabgrenzung und Automatik-Buchungen
- Belegerfassung, Integration in Kunden- und Lieferantenverbindlichkeiten
- Umsatzsteuer-Erklärung
- Geschäftsberichte mit Standardberichten für Bilanz- und GuV-Berechnung sowie der Möglichkeit, eigene Berichte zu konfigurieren
- Budget und Prognose
- Projektberichte mit Integration der übrigen Module



## Unsere Erweiterungen

### Produktkonfigurator

Mithilfe unseres Produktkonfigurators können Sie mehrere Varianten und Ausführungen eines Produktes nach definierten Regeln verwalten und kombinieren sowie im Anschluss Preise berechnen und Produktionsaufträge erstellen. Die Vorteile sind zahlreich und der Konfigurator ist für u.a. Marketing-Abteilung, Produktion und Aftermarket eine wichtige Unterstützung.

### Maschinen-Integration

Die Maschinen-Integration bezieht Ihre Maschinen in die automatische Berichterstattung für fertige Details sowie die Nachverfolgung des Auslastungsgrads in MONITOR ein. Die Verwendung der Maschinen-Integration hat viele Vorteile, z.B. die verbesserte Maschinenüberwachung, verlässliche Nachkalkulationen und eine vereinfachte Berichterstattung.

### Elektronische Rechnungsverwaltung

Mit der Elektronischen Rechnungsverwaltung können Sie die Lieferantenrechnungen des Unternehmens elektronisch verarbeiten. Der gesamte Rechnungsfluss wird rationalisiert - von Scannen und Eingangserfassung über Genehmigung und endgültiger Buchung bis zur Wiedervorlage.



### Agent

Der Agent verwaltet Automatik-Durchläufe von Routine-Aufgaben. Der Agent kann zudem die Überwachung von verschiedenen Ereignissen übernehmen.



### Service-Verwaltung

Die Service-Verwaltung wendet sich an Unternehmen, die für gelieferte Produkte Service-Leistungen ausführen. Hier können Sie Dienstleistungen planen, Informationen speichern und Service berichten.



### Elektronischer Datenaustausch (EDI)

EDI ermöglicht eine elektronische Überführung von Dokumenten über eine Mitteilungsstruktur zwischen Ihnen und Ihren Geschäftspartnern. Die gesamte Kommunikation kann vollautomatisch erfolgen.



### Erweiterte Dateianzeige

Die Erweiterte Dateianzeige gibt Ihnen die Möglichkeit, verschiedene externe Dokumente (z.B. Zeichnungen, Vereinbarungen) mit Kunden, Lieferanten, Artikeln und Aufträgen zu verknüpfen. Diese Dokumente können dann direkt in dem Eintrag angezeigt werden, mit dem sie verbunden sind.



### Verwaltung von mehreren Unternehmen

Mit der Verwaltung von mehreren Unternehmen erhalten Sie für Ihre Unternehmensgruppe eine bessere Kontrolle und Zuordnung, in dem Sie alle Firmen in einem System zusammenführen. Die Verwaltung von internen Transaktionen wird vereinfacht und Sie können in den Funktionen, in denen Sie arbeiten, einfach zwischen den Unternehmen wechseln.



### Werkzeugverzeichnis

Im Werkzeugverzeichnis wird die gesamte Werkzeugverwaltung vorgenommen. Hier können Sie auch Werkzeugstrukturen verwalten, Werkzeuge mit Stückliste und Arbeitsplan verknüpfen sowie Werkzeuge für Produktionsaufträge reservieren.



### Lager-Management

Das Lager-Management können Sie einsetzen, wenn Lager/ produzierende Einheiten an verschiedenen Orten angesiedelt sind oder wenn Sie verschiedene Arten von Lagern etwa in unterschiedlichen Gebäuden unterhalten. Mithilfe von Lageraufträgen können Sie Artikel zwischen verschiedenen Lagerstellen umlagern.



### Webshop

Unser Webshop macht es Ihnen leicht und unkompliziert, einen Online-Shop aufzubauen. Das Layout wird an Ihre Bildschirmgröße und Auflösung angepasst.

Hochregallager-Integration  
 Internes Controlling  
 Kundenauftrags-Transfer  
 Erweitertes EIM  
 Erweitertes Lagerplatzsystem  
 Wechselkurs-Aktualisierung  
 Webbasierte Zeitkarte

### Mehr Erweiterungen

Anlagenverzeichnis  
 Konfigurierte Berichte  
 EIM-Archivierung

# Unsere Services

Wir unterstützen Sie dabei, die volle Kontrolle über Ihren Geschäftsbetrieb zu haben. Unsere Services stehen Ihnen vor, während und nach der Implementierung von MONITOR zur Verfügung.

## Implementierung und Schulung

Unsere Consultants sind für die Einführung von MONITOR verantwortlich und schulen alle Anwender des Systems. Alle Projektleiter kennen MONITOR in seiner Gesamtheit sowie im Detail und sind in der Leitung von Projekten erfahren. Sie verfügen über umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen in der Implementierung von MONITOR. Unsere Berater haben Ihre Ziele im Fokus.

## Support

Unsere Support-Abteilung ist für Sie eingerichtet. Die Support-Techniker verfügen über umfangreiche Erfahrung aus produzierender Industrie, Finanzwesen sowie Logistik und bieten Service in mehreren Sprachen an.

## Customizing

Wenn Sie Ihr System darüber hinaus noch komplettieren möchten, besteht die Möglichkeit, maßgefertigte Lösungen in Zusammenarbeit mit uns zu erstellen. Wir unterstützen in allen Bereichen – von Dokumentanpassungen und Spezialfunktionen

für Import/Export bis zur Entwicklung von Integrationen für eine vollautomatische Produktion.

Mehr Informationen über Customizing finden Sie auf unserer Website unter [www.monitorerp.com](http://www.monitorerp.com)

## Integration

Applikationen und Maschinen in MONITOR zu integrieren, vermeidet doppelte Arbeit und sichert die Qualität von Informationflüssen. Beispiele für Integrationen:

- CAD-System – integriert neue und geänderte Artikel und Strukturen.
- Lagerautomat/Hochregallager – integriert Picklisten und Lagerbestände. Damit ist es nicht nötig, jeden zu pickenden Artikel manuell einzugeben.
- Spedition- und Transportsystem – Buchung und Avisierung von Frachten.
- Factoring-Export von Rechnungen und Kundendaten an Bank oder Factoring-Unternehmen.
- Export von Lohn-/Gehaltsgrundlagen in verschiedene Lohn-/Gehaltsbuchhaltungsprogramme
- Kreditinformationsdienste, die die Business Intelligence (BI) in MONITOR aktualisieren.



„Es ist ein unglaubliches Gefühl der Zufriedenheit, unsere Kunden zu unterstützen; insbesondere, wenn man weiß, dass ein behandeltes Thema dann unmittelbar auf einen Geschäftsbetrieb angewendet wird.“

*Ellen Kristensson, Support-Technikerin*

# Warum MONITOR?

## 5 GRÜNDE – FÜR DIE WAHL VON MONITOR

### **Mehr als 40 Jahre Erfahrung**

Wir verfügen über mehr als 40 Jahre Erfahrung aus unterschiedlichen Branchen in der produzierenden Industrie. Wir stehen in täglichem Kontakt mit Menschen in der Industrie, ob bei Implementierung, Schulung oder Support. Unser gesamter Geschäftsbetrieb ist auf den Bereich Produktion ausgerichtet, und das ist deutlich in unserem ERP-System zu erkennen.

### **Standardsystem mit hoher Flexibilität**

MONITOR ist ein komplettes ERP-System mit fertigen Dokumenten und Berichten. Auf Basis der Bedürfnisse Ihres Geschäftsbetriebs kann das Standardsystem um verschiedene Erweiterungen und Maß-Anpassungen ergänzt werden.

### **Wir entwickeln Ihren Geschäftsbetrieb**

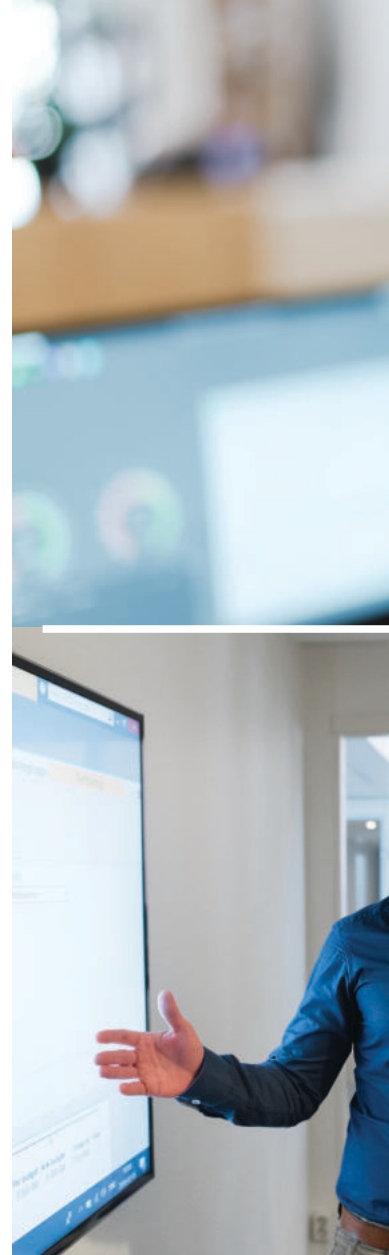
Unsere erfahrenen Projektleiter legen ihren Fokus auf die Prozesse in Ihrem Unternehmen, um die optimale und ganzheitliche Lösung für Ihr Unternehmen anbieten zu können. Hier können wir mehr beitragen als allein die Funktionalität eines ERP-Systems, da wir auch den Geschäftsbetrieb um das System herum im Blick haben.

### **Erstklassiger Kunden-Support**

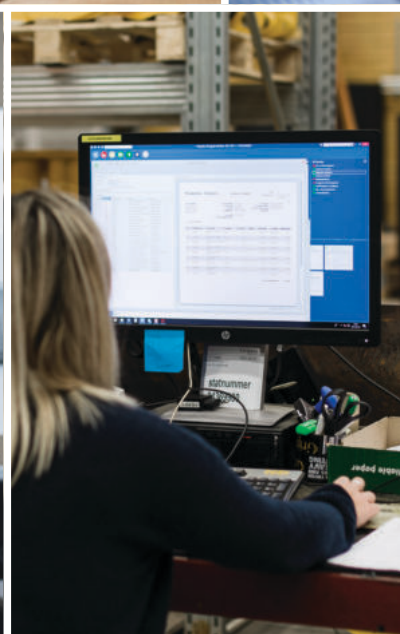
Unsere Support-Abteilung bietet Ihnen erstklassigen Service an, so dass jeder Anwender sicher im System arbeiten kann. Kurze Antwortzeiten und qualifizierter Support sind die Basis unserer kundenorientierten Arbeitsweise.

### **Ideale Implementierung**

Durch unsere erfahrene Projektmethodik und das fertig entwickelte ERP-System wird die Implementierung spürbar vereinfacht.









# MONITOR ERP-System ermöglicht uns die stetige Weiterentwicklung

Koenigsegg Automotive AB ist ein schwedischer Automobilhersteller, der Extreme Supercars in Kleinserien produziert. Der Koenigsegg ist bekannt als das schnellste Supercar der Welt. Hinter dem Erfolgsauto stehen Teams, die für alles verantwortlich zeichnen – von Technik, Programmierung und Prototypen bis Service, Aftermarket und Verkauf. In der Produktion, die komplett unter eigener Regie steht, laufen Komposit- und Kabelherstellung, Sattlerei, Montage sowie Polier- und Lackierservice zusammen. Koenigsegg verwendet MONITOR seit dem Jahr 2004.

## **Wie ist es dazu gekommen, dass Sie MONITOR schon so lange Zeit treu sind?**

– Wir erleben MONITOR als einen Garanten, der unsere Bedarfe erfüllt hat. Und wenn wir neue Bedarfe definiert haben, was in der Autoindustrie oft vorkommt, wurde das System stets auf die Veränderungen unseres Geschäftsbetriebs hin angepasst. Das ist ganz schlicht der große Zusammenhang, sagt Manuel Berglund, ERP-Manager bei Koenigsegg Automotive AB.

## **Wie ermöglicht Ihnen MONITOR, mit Ihrer Geschäftstätigkeit effektiv und erfolgreich zu sein?**

– Die gesamte Organisation muss im ERP-System zu verwalten sein, und wenn das klappt, dann bleibt man. Wir haben nie darüber nachgedacht, das ERP-System zu wechseln. Wir führen einen guten Dialog mit Monitor, und von dort wird viel auf die Nachfrage bei Kunden geachtet, so Manuel Berglund.

## **Gibt es eine spezielle Funktion in MONITOR, die Sie herausheben würden?**

– Der Zeiterfassungsterminal. Er ist sehr klar und bietet viel Information. Sie können zum Beispiel auch eine Nachricht an einen Anwender hinterlegen oder den Durchlaufplan einsehen. Die Erfassung ist das absolut Wichtigste. Haben wir keinen Überblick über die Produktion, haben wir auch keinen Überblick über den Geschäftsbetrieb. Die Zahl unserer Angestellten erhöht sich rasch, da wir die Erhöhung der Produktion zum Ziel haben, sagt Manuel Berglund.

## **Spielt MONITOR eine Rolle bei der fortgesetzten Geschäftsentwicklung von Koenigsegg?**

– Auf jeden Fall. Das ERP-System ist die Nabe des Geschäftsbetriebs. Wenn der Betrieb verändert wird, muss auch MONITOR dabei sein. Wenn neue Funktionen oder Prozesse in MONITOR vorhanden oder angekündigt sind, streben wir immer danach, neue Funktionalitäten in unserem realen Geschäftsablauf anzuwenden. Daher sorgt MONITOR dafür, dass wir uns unentwegt weiterentwickeln. Für unsere ständige Effektivitätssteigerung ist das ERP-System ein extrem wichtiges Werkzeug, und es ist notwendig, dass die Software immer ganz vorn dabei ist, so Manuel Berglund.

**Manuel Berglund**

*ERP-Manager, Koenigsegg Automotive AB*



# Unsere Unternehmen weltweit verwenden MONITOR ERP-System

AQ Group AB ist ein globaler Hersteller von Komponenten und Systemen für anspruchsvolle Industriekunden. Der Geschäftsbetrieb ist in spezialisierte Bereiche aufgeteilt mit Unternehmen, die kosteneffektive Lösungen für unsere Kunden anbieten. Die Expertise innerhalb der AQ-Gruppe in Kombination mit der globalen Präsenz bietet Kunden in allen Teilen der Welt einzigartige Vorteile.

## Warum haben Sie sich für MONITOR entschieden?

– Als wir Unternehmen gekauft haben, nutzten mehrere von diesen unterschiedliche ERP-Systeme. Wir wollten ein ERP-System in allen unseren Unternehmen etablieren. MONITOR war die beste Option für unsere Geschäftstätigkeit als internationaler Hersteller von Komponenten und Systemen für anspruchsvolle Industriekunden. In MONITOR waren auch bereits Verknüpfungen vorhanden, die uns die Kommunikation mit Kunden und Lieferanten direkt vereinfacht haben, sagt Per Lindblad, Geschäftsentwickler und IT-Leiter der AQ Group.

## Gibt es etwas Besonderes, das MONITOR von anderen ERP-Systemen unterscheidet?

– Es ist für uns unkompliziert, die Herstellung eines unserer Produkte zu verlagern, da alles in den verschiedenen Firmen in etwa auf die gleiche Art aufgebaut ist; das gleiche gilt auch für unterschiedliche Artikel. In MONITOR sind Verknüpfungen mit Kunden und Lieferanten vorhanden, die für uns von großem Nutzen sind. Das System hat auch eine „Drag-and-Drop“-Funktion, mit der sich etwa

Rechnungen und Auftragsbestätigungen leicht verwalten lassen, erklärt Per Lindblad.

## Wie ermöglicht Ihnen MONITOR, mit Ihrer Geschäftstätigkeit effektiv und erfolgreich zu sein?

– Im Grundsatz muss jedes unserer Unternehmen effektiv laufen und über eine gute Systemunterstützung verfügen, mit der man Abweichungen nachverfolgen und Maßnahmen ergreifen kann. Auf der Startseite in MONITOR sehen wir beispielsweise, wie unser aktueller Stand bei Kundenaufträgen und Einkaufsaufträgen ist. Mit diesem Wissen sind wir immer zu Leistung motiviert. Und das hat zur Folge, dass wir unseren Geschäftsbetrieb stetig optimieren. Unsere Maxime ist es, unseren Kunden Qualität zu liefern. Wir werden nach dem ausgewählt, was wir leisten; haben wir ein festes Fundament, auf dem wir mit einem optimalen ERP-System stehen, erleichtert uns dies, die hohe Qualität durchgehend bei unseren Kunden abzuliefern, so Per Lindblad.

## Ist MONITOR ein Faktor bei der weiteren Geschäftsentwicklung der AQ Group?

– Unsere Unternehmen weltweit verwenden MONITOR und schätzen das System. MONITOR ist Teil des Ganzen und fördert die Entwicklung eines positiven Resultats, und das Unternehmen ist immer offen für unsere Ansichten. Das bewirkt, dass wir eine enge und gute Geschäftsbeziehung führen, aus der beide Seiten Nutzen ziehen, schließt Per Lindblad.

**Per Lindblad**

*Geschäftsentwicklung und IT-Leiter, AQ Group AB*



## Nehmen Sie mit uns Kontakt auf



## EUROPA

### Schweden

Monitor ERP System AB  
Hauptniederlassung  
Hudiksvall, Schweden  
+46 (0) 650 766 00  
sales@monitor.se  
www.monitor.se

### Finnland

Monitor ERP System Finland AB  
Turku, Finnland  
+358 (0) 50 375 2336  
finland@monitorerp.com

### Polen

Monitor ERP System  
Polska Sp. z o.o  
Wroclaw, Polen  
+48 (0) 661 444 635  
+48 (0) 882 001 816  
poland@monitorerp.com

### Unsere Partner

Deutschland	germany@monitorerp.com
5CUBE.digital GmbH Hellgrundweg 111 22525 Hamburg +49 (0) 40 75 24 91 – 0	
Dänemark	denmark@monitorerp.com
Norwegen	norway@monitorerp.com
Estland	estonia@monitorerp.com
Lettland	latvia@monitorerp.com
Litauen	lithuania@monitorerp.com

Folgen Sie uns @monitorerpsystem



## ASIEN

### Malaysia

Monitor ERP System Sdn Bhd  
Penang, Malaysia  
+60 (0) 4 371 7813  
malaysia@monitorerp.com

### Singapur

Monitor ERP System  
Southeast Asia Pte Ltd  
Singapur  
+60 (0) 4 371 7813  
singapore@monitorerp.com

### China

Monitor ERP System (Shanghai) Co Ltd  
Shanghai, China  
+86 (0) 400 6115 015  
china@monitorerp.com



